

Tief in meinem Herzen

Da tief in meinem Herzen,
Das zu gefrieren droht,
Brennen tausend Kerzen,
Romantisch doch unbewohnt.

Da tief in meinem Herzen,
Das verlassen, öd und leer,
Wohnen tausend Schmerzen,
Ansonsten wohl nichts mehr.

Da tief in meinem Herzen,
Das immer noch tapfer schlägt,
Lösche ich die tausend Kerzen,
Damit das Gefühl mich nicht erschlägt.

Da tief in meinem Herzen,
Das nun mir gehört allein,
Bekämpfe ich die Schmerzen,
Will nicht mehr gefangen sein.

© Thorsten Trautmann

Rheine, 15.12.2012